



Kontakthalteprogramm für Mitarbeiterinnen im Beschäftigungsverbot, in Mutterschutzzeit und Mitarbeiter/-innen in Elternzeit und Pflegezeit

Die Mitarbeiter/-innen sollen in diesen Abwesenheitszeiten die Möglichkeit erhalten, regelmäßig über Fortbildungen, Weiterbildungen und Veranstaltungen durch die Koordinatorin für Beruf und Familie informiert zu werden und an diesen Veranstaltungen auch während der familienbedingten Abwesenheiten teilzunehmen.

Es soll so der Wiedereinstieg erleichtert werden und wir möchten zeigen, dass man auch in Abwesenheitszeiten noch immer zum Betrieb gehört, dass wir uns auch in dieser Zeit um die Kolleginnen und Kollegen kümmern!

Dafür wurde ein Einverständniserklärungsformular entwickelt, in das die interessierten Mitarbeiter/-innen, vor Antritt der Abwesenheitsphase, Ihre Kontaktdaten, die gewünschte Form des Kontakts (per Brief oder per Mail) eintragen und dann unterschrieben an die Vorsitzende der Mitarbeitervertretung zurücksenden können, die diese dann in eine Kontaktdatentabelle einträgt und die Teilnehmer/-innen „auf dem Laufenden hält“.

Nach Rückkehr aus der Abwesenheitsphase werden die Einverständniserklärung und der (private Mail-) Kontakt aus Datenschutzgründen vernichtet.